

Cannstatt Study Hour

2. Quartal 2020: Wie legen wir die Bibel aus? • Lektion 4: Die Bibel – die normgebende Quelle unserer Theologie

Merkvers: Jes 8,20

25. April 2020

Jes 8,20	An der Haltung zur Bibel und zum Gesetz Gottes lässt sich erkennen, welche theologische Aussage von bleibendem Wert ist
Jes 8,16	Beides, Gesetz und Zeugnis sollen in den Jüngern Gottes versiegelt werden
Lk 16,29-31	Die Bibel ist vollkommen ausreichend, es bedarf keiner zusätzlichen Zeichen und Wunder
Apg 17,11	Beröaner machten die Bibel zur echten Grundlage ihres Glaubens
2. Tim 3,15-17	Die Bibel enthält alles, was wir brauchen, um erlöst zu werden und Gott zu dienen! Siehe auch Ps 19,8.9
Ps 119,130	Jeder kann die Bibel verstehen
2. Petr 1,19	Das prophetische Wort bleibt bis zum Kommen Jesu relevant und wichtig (vgl. den Tagesanbruch mit dem Morgenrot in Jes 8,20!)
Jer 8,9	Wer das Wort Gottes verwirft, in dem bleibt keine Weisheit
Mt 22,29	Wer wie die Sadduzäer Teile der Bibel verwirft, kann die Kraft Gottes nicht erfahren
Tradition	parádoxis: wörtl. Übergabe, von „übergeben“ (z.B. eine Stadt)
2. Thess 2,15	Überlieferung der göttlichen Wahrheit durch die Apostel, mündlich und schriftlich; daran sollen die Gläubigen festhalten
2. Thess 3,6	Wer an dieser Überlieferung nicht festhält, der soll gemieden werden
1. Kor 11,2	Gläubige sollen an der Überlieferung des Paulus festhalten;
Gal 1,13.14	zuvor hatte derselbe Paulus für die Überlieferungen der Väter gekämpft
Kol 2,8	Paulus warnt vor der Überlieferung der Menschen, der Philosophie, die auf weltlichen Grundsätzen basiert und nicht auf Christus
Mk 7,1-4	Händewaschung vor dem Essen ein praktisches Bsp.
Mk 7,5	Diese Art von Tradition war den Menschen
M 7,6.7	Jesajas prophetische Beschreibung seiner Zeitgenossen gilt auch noch Jahrhunderte später; die Verehrung Gottes ist bloßes Lippenbekenntnis und nichts wert, weil die Lehren nicht von Gott, sondern von Menschen stammen
Mk 7,8	Pharisäer hielten eigene Regeln für wichtiger als Gottes Gebote
Mk 7,9	die eigenen Regeln widersprachen sogar dem Gesetz
Mk 7,10-13	Bsp. für solch eine Tradition, die das Wesen des Gesetzes angriff
Erfahrung	

Cannstatt Study Hour

2. Quartal 2020: Wie legen wir die Bibel aus? • Lektion 4: Die Bibel – die normgebende Quelle unserer Theologie

Tit 3,4.5	Gottes Liebe und Freundlichkeit können erlebt werden
Ps 40,1-4	David hat viele Erfahrungen mit Gott gemacht
Ps 73,16.17	Asaph hatte eine Erfahrung im Heiligtum
2. Petr 1,16-18	Petrus konnte sich auf seine persönliche Erfahrung berufen
2. Petr 1,19	Seine Erfahrung war in Übereinstimmung mit dem Wort Gottes und deswegen vertrauenswürdig
5. Mo 13,2-4	Wunder und Zeichen sind aber nicht vertrauenswürdig, wenn sie gegen das Gesetz Gottes sind; die Bibel bleibt der Maßstab; vgl. Offb 13
2. Kor 11,3	Eva vertraute in 1. Mo 3,1-6 ihren Sinneseindrücken mehr als dem Wort Gottes, obwohl sie es kannte (V.2/3!)
Kultur	
Bsp. für Kultur	einen Bund durch Tierteilung bekräftigen (1. Mo 15); Lenden gürtten; Sklavenbesitz (2. Mo 21); von Wirkung zu Ursache denken (Jer 31,33.34)
1. Joh 2,15-17	Die Welt vergeht, und damit auch die Kultur;
Vernunft	
Spr 13,16	Wer klug ist, benutzt seine Vernunft
Spr 1,7	Wer Weisheit verachtet, ist töricht
Spr 9,10	Wahre Vernunft beginnt immer mit einer persönlichen Beziehung zu Gott
2. Kor 10,4-6	Im Großen Kampf geht es auch darum, richtig zu denken, d.h. auch den Intellekt Gott zu übergeben. Satan versucht uns durch (scheinbar) logische Argumente, die sich über Gott erheben, uns anzugreifen.
Joh 5,46.47	Die Bibel ist für die rettende Beziehung zu Jesus entscheidend. Wer die Bibel kennt und ihren Aussagen ehrlich vertraut, der wird an Jesus glauben und gerettet werden (siehe Joh 3,16); wer sie aber kennt und doch nicht wirklich glaubt, der glaubt auch nicht wirklich an Jesus!
Joh 7,38	Jesus möchte nicht, dass wir an eine selbsterdachte Version von Ihm glauben, sondern so an Ihn glauben, wie die Bibel es beschreibt! Für unsere Beziehung zu Jesus ist die Schrift das unerlässliche Fundament
Frage:	Möchtest du dir neu Zeit nehmen, die Aussagen der Bibel so gründlich zu studieren, dass du alles anderes – Tradition, Gefühl, Eindrücke, eigene Logik, die Kultur deiner Zeitgenossen – tatsächlich an der Bibel prüfen kannst? Willst du Jesus so kennenlernen, wie Ihn die Bibel beschreibt?